

Konzern-Quartalsmitteilung zum 30. September 2019

1. WIRTSCHAFTSBERICHT

1.1 ALLGEMEINE KONZERNENTWICKLUNG

Der internationale Mobilitätsdienstleister hat im Umsatz auch im dritten Quartal 2019 ein solides Wachstum verzeichnet und weist für die ersten neun Monate zweistellige Zuwachsraten auf. Der operative Konzernumsatz (ohne Erlöse aus dem Verkauf von Leasingfahrzeugen) erreichte von Januar bis September 2,25 Mrd. Euro, eine Steigerung um 13,7 % gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum. Sixt profitiert dabei immer stärker von der fortschreitenden Digitalisierung des Geschäftsmodells. Wachstumstreiber im Geschäftsbereich Mobility waren unverändert das starke Auslandsgeschäft, vor allem der US-amerikanischen Tochtergesellschaft, sowie die sehr positive Resonanz der Kunden auf das integrierte Mobilitätsangebot Sixt ONE mit den Produkten Sixt rent, Sixt share und Sixt ride.

Der Gesamtumsatz des Sixt-Konzerns (inklusive der Erlöse aus Fahrzeugverkäufen im Geschäftsbereich Leasing) erhöhte sich in den ersten neun Monaten um 14,0 % auf 2,53 Mrd. Euro nach 2,22 Mrd. Euro im Vorjahreszeitraum.

Das Ergebnis vor Steuern (EBT), die wichtigste Kenngröße für den Geschäftserfolg des Sixt-Konzerns, lag nach neun Monaten bei 281,4 Mio. Euro und damit nur geringfügig um 1,5 % unter dem bereinigten Vorjahreswert von 285,5 Mio. Euro, der um den Einmal-ertrag aus dem Verkauf der Beteiligung an DriveNow bereinigt ist. In dem Ergebnis sind erhebliche Investitionen in die vielfältigen Expansionsaktivitäten sowie für die Digitalisierung der Produkte und Prozesse verarbeitet. Die operative Umsatzrendite lag bei 12,5 % nach 14,5 % im entsprechenden Vorjahreszeitraum.

Für das dritte Quartal 2019 weist der Sixt-Konzern eine Steigerung des operativen Umsatzes um 12,9 % auf 891,2 Mio. Euro aus (Q3 2018: 789,0 Mio. Euro). Der Gesamtumsatz nahm um 12,1 % auf 980,2 Mio. Euro zu (Q3 2018: 874,6 Mio. Euro). Das EBT lag im Zeitraum Juli bis September bei 153,9 Mio. Euro und damit nahezu auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums (Q3 2018: 154,7 Mio. Euro; -0,5 %). Die operative Umsatzrendite erreichte im dritten Quartal 2019 17,3 % (Q3 2018: 19,6 %).

1.2 GESCHÄFTSBEREICH MOBILITY

Kennzahlen Geschäftsbereich Mobility	9M	9M	Veränderung
in Mio. Euro	2019	2018 ¹	in %
Operative Umsatzerlöse	1.904,6	1.624,9	17,2
Davon Vermietungserlöse	1.726,6	1.483,6	16,4
Davon sonstige Erlöse aus dem Vermietgeschäft	178,1	141,3	26,1
Davon Ausland	1.177,8	951,2	23,8
Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern (EBIT)	279,8	280,3	-0,2
Ergebnis vor Steuern (EBT)	260,0	262,8	-1,1
Operative Umsatzrendite (EBT/Operative Umsatzerlöse) in %	13,7	16,2	-2,5 Punkte

¹ Vorjahresvergleichswerte wurden in Übereinstimmung mit der Änderung in der Segmentberichterstattung angepasst.

|| **Sehr gute Kundenresonanz auf Mobilitätsplattform Sixt ONE:** Die Ende Februar 2019 gestartete integrierte Mobilitätsplattform Sixt ONE samt der neuen Sixt App entwickelt sich weiterhin sehr erfolgreich: Mehr als 1 Million Mal wurde die App seit Februar heruntergeladen. Weiterhin vorangetrieben wurde auch die Digitalisierung sämtlicher Vertriebskanäle und operativer Geschäftsprozesse, z.B. durch technische Optimierungen der Webseite und dem Roll-out einer neuen Vermietsoftware, die Buchungs- und Vermietprozesse für die Kunden beschleunigen und flexibler gestalten.

|| Per 30. September 2019 betrug die Zahl der Sixt-Stationen weltweit (eigene Stationen und Franchisenehmer) 2.107 (31. Dezember 2018: 2.174 Stationen). In Deutschland stieg die Zahl der Stationen im Stichtagsvergleich von 518 auf 526.

- Der durchschnittliche Fahrzeugbestand im In- und Ausland (ohne Franchisenehmer) stieg in den ersten neun Monaten 2019 auf ca. 153.400 Fahrzeuge nach rund 131.700 Fahrzeugen im Vergleichszeitraum 2018. Das ist ein Anstieg um 16,4 %, der mit dem erhöhten Geschäftsvolumen einhergeht.

1.3 GESCHÄFTSBEREICH LEASING

Kennzahlen Geschäftsbereich Leasing	9M 2019	9M 2018	Veränderung in %
in Mio. Euro			
Operative Umsatzerlöse	340,6	349,0	-2,4
Davon Leasingerlöse	167,3	176,3	-5,1
Davon sonstige Erlöse aus dem Leasinggeschäft	173,3	172,6	0,4
Davon Ausland	41,0	41,5	-1,1
Verkaufserlöse	283,0	242,1	16,9
Gesamterlöse	623,6	591,1	5,5
Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern (EBIT)	30,4	33,6	-9,7
Ergebnis vor Steuern (EBT)	21,4	23,4	-8,4
Operative Umsatzrendite (EBT/Operative Umsatzerlöse) in %	6,3	6,7	-0,4 Punkte

- Start der neuen App für Firmenwagennutzer:** Sixt Mobility Consulting GmbH hat im September 2019 nach einer erfolgreichen Testphase die neue App für Firmenwagennutzer (The Companion) für ihre Fuhrparkkunden gelauncht. Damit haben Dienstwagenfahrer die Möglichkeit, wichtige fahrzeugbezogene Aufgaben wie zum Beispiel Terminvereinbarungen mit Partnerwerkstätten schnell und einfach per Smartphone zu erledigen. Der neue Service ist ein weiterer Baustein in der Digitalisierung des Geschäftsmodells von Sixt Leasing.

- Der Vertragsbestand des Geschäftsbereichs Leasing im In- und Ausland (ohne Franchise- und Kooperationspartner) lag zum 30. September 2019 mit rund 127.200 Verträgen um 2,0 % leicht unter dem Wert zum Jahresende 2018 (rund 129.700 Verträge). Im Oktober gab die Sixt Mobility Consulting GmbH den Erwerb der Flottenmeister GmbH bekannt, welche über 7.000 Verträge betreut, die im vierten Quartal dem Vertragsbestand des Geschäftsbereichs Leasing zugerechnet werden.

1.4 FINANZLAGE

Eigenkapitalentwicklung

Das Eigenkapital des Sixt-Konzerns lag zum Berichtsstichtag nach Ausschüttung der jährlichen Dividenden der Sixt SE und der Sixt Leasing SE in Höhe von 107,0 Mio. Euro mit 1,56 Mrd. Euro um 116,8 Mio. Euro über dem Niveau des Jahresendwertes 2018 (1,44 Mrd. Euro). Aufgrund der wachstums- und saisonal bedingten Ausweitung der Bilanzsumme reduzierte sich die Eigenkapitalquote auf 23,4 % (31. Dezember 2018: 27,8 %). Sie bleibt aber weiterhin über dem mit 20 % definierten Mindestwert und auf einem Niveau, das weit über dem Durchschnitt der Vermiet- und Leasingbranche liegt.

Fremdkapitalentwicklung

Die langfristigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen stiegen per 30. September 2019 um 262,4 Mio. Euro auf 2,59 Mrd. Euro (31. Dezember 2018: 2,33 Mrd. Euro), wesentlich bedingt durch den Anstieg der langfristigen Finanzverbindlichkeiten. Darin enthalten sind Leasingverbindlichkeiten als Folge der Erstanwendung von IFRS 16 und die im ersten Halbjahr 2019 neu begebenen Schulscheindarlehen der Sixt SE, wobei die Umgliederung der Anleihe 2014/2020 der Sixt SE (nominal 250 Mio. Euro) in die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten kompensierend wirkte.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen erreichten per 30. September 2019 insgesamt 2,51 Mrd. Euro und lagen damit um 1,09 Mrd. Euro über dem Wert per Ende 2018 (1,42 Mrd. Euro). Dies ist Folge der um 1,03 Mrd. Euro auf 1,48 Mrd. Euro angestiegenen Finanzverbindlichkeiten (31. Dezember 2018: 448,8 Mio. Euro) sowie der stichtagsbedingt um 51,3 Mio. Euro auf 695,7 Mio. Euro gestiegenen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (31. Dezember 2018: 644,4 Mio. Euro).

1.5 INVESTITIONEN

In den ersten neun Monaten 2019 steuerte Sixt konzernweit rund 211.100 Fahrzeuge (9M 2018: ca. 200.300 Fahrzeuge) mit einem Gesamtwert von 6,06 Mrd. Euro (9M 2018: 5,47 Mrd. Euro) in die Vermiet- und Leasingflotte ein. Das entspricht einer Ausweitung der Fahrzeuganzahl um rund 5,4 % und des Investitionsvolumens um 10,7 %.

2. PROGNOSEBERICHT

Sixt bestätigt nach dem erfreulichen Verlauf der ersten neun Monate die bisherigen Aussagen zum Gesamtjahr 2019. Unter der Voraussetzung, dass sich das gesamtwirtschaftliche Umfeld nicht wesentlich verschlechtert, erwartet der Vorstand für den Konzern im Vergleich mit den Vorjahreswerten einen deutlich steigenden operativen Umsatz sowie ein stabiles EBT (ohne Berücksichtigung des Verkaufs der DriveNow-Beteiligung im Vorjahr).

3. RISIKO- UND CHANCENBERICHT

Das Risiko- und Chancenprofil des Sixt-Konzerns hat sich in den ersten neun Monaten 2019 gegenüber den Angaben im Konzernlagebericht des Geschäftsberichts zum Geschäftsjahr 2018 nicht wesentlich verändert. Eine detaillierte Darstellung der Unternehmensrisiken, des Risikomanagementsystems sowie des rechnungslegungsbezogenen Internen Kontroll- und Risikomanagementsystems enthält der Geschäftsbericht zum Geschäftsjahr 2018.

4. FINANZINFORMATIONEN DES SIXT-KONZERNS ZUM 30. SEPTEMBER 2019

4.1 KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG SOWIE GESAMTERGEBNISRECHNUNG

Gewinn- und Verlustrechnung in TEUR	9M	9M	Q3	Q3
	2019	2018	2019	2018
Umsatzerlöse	2.531.563	2.219.803	980.180	874.585
Sonstige betriebliche Erträge	140.825	142.876	56.988	36.870
Aufwendungen für Fuhrpark und Leasinggegenstände	872.275	744.785	313.919	269.056
Personalaufwand	374.256	305.934	130.576	109.963
Abschreibungen	524.752	405.325	197.630	146.189
Sonstige betriebliche Aufwendungen	589.166	592.880	229.842	222.646
Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit (EBIT)	311.939	313.755	165.202	163.602
Finanzergebnis	-30.560	167.870	-11.275	-8.881
Davon Ergebnis aus At-Equity bewerteten Beteiligungen	-	-1.970	-	-
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)	281.379	481.625	153.927	154.721
Ertragsteuern	79.146	81.091	38.762	34.903
Konzernüberschuss	202.232	400.534	115.164	119.818
Davon Anteile anderer Gesellschafter am Ergebnis	9.310	10.356	3.292	3.670
Davon Gesellschaftern der Sixt SE zustehendes Ergebnis	192.923	390.178	111.872	116.147

Gesamtergebnisrechnung in TEUR	9M	9M
	2019	2018
Konzernüberschuss	202.232	400.534
Sonstiges Ergebnis (erfolgsneutral)	20.504	8.879
Komponenten, die künftig erfolgswirksam werden können		
Währungsumrechnungen	20.872	8.899
Veränderung des beizulegenden Zeitwertes von derivativen Finanzinstrumenten in Hedge-Beziehung	-798	-20
Darauf entfallende latente Steuern	430	-
Gesamtergebnis	222.736	409.414
Davon Anteile anderer Gesellschafter	9.208	10.530
Davon Anteile der Gesellschafter der Sixt SE	213.528	398.884

4.2 KONZERN-BILANZ

Aktiva		
in TEUR	30.09.2019	31.12.2018
Langfristige Vermögenswerte		
Geschäfts- oder Firmenwert	28.598	28.204
Immaterielle Vermögenswerte	30.107	29.415
Sachanlagevermögen	543.812	201.509
Leasingvermögen	1.125.834	1.204.419
Finanzanlagen	2.301	4.042
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	5.351	5.111
Latente Ertragsteueransprüche	46.428	29.653
Summe langfristige Vermögenswerte	1.782.432	1.502.353
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vermietfahrzeuge	3.418.250	2.605.207
Vorräte	104.636	97.564
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	907.842	558.848
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	333.828	267.153
Ertragsteuerforderungen	23.417	16.246
Bankguthaben und Kassenbestand	87.922	145.936
Summe kurzfristige Vermögenswerte	4.875.896	3.690.954
Bilanzsumme	6.658.328	5.193.307
Passiva		
in TEUR	30.09.2019	31.12.2018
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	120.175	120.175
Kapitalrücklage	242.432	241.412
Übriges Eigenkapital	1.067.345	955.055
Anteile anderer Gesellschafter	128.859	125.381
Summe Eigenkapital	1.558.811	1.442.023
Langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen		
Rückstellungen für Pensionen und andere Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses	2.998	2.427
Sonstige Rückstellungen	1.053	1.053
Finanzverbindlichkeiten	2.541.853	2.290.638
Sonstige Verbindlichkeiten	2.063	1.070
Latente Ertragsteuerverpflichtungen	42.438	32.800
Summe langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	2.590.406	2.327.988
Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	116.471	112.314
Ertragsteuerschulden	42.925	53.844
Finanzverbindlichkeiten	1.480.384	448.826
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	695.716	644.391
Sonstige Verbindlichkeiten	173.614	163.921
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	2.509.110	1.423.296
Bilanzsumme	6.658.328	5.193.307

4.3 KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

Konzern-Kapitalflussrechnung	9M	9M
in TEUR	2019	2018
Betriebliche Geschäftstätigkeit		
Konzernüberschuss	202.232	400.534
Erfolgswirksam erfasste Ertragsteuern	84.523	93.608
Gezahlte Ertragsteuern	-104.086	-64.758
Erfolgswirksam erfasstes Finanzergebnis ¹	30.462	26.594
Erhaltene Zinsen	510	708
Gezahlte Zinsen	-31.786	-26.848
Erhaltene Dividenden	250	300
Abschreibungen	524.752	405.325
Ergebnis aus dem Abgang von Anlagevermögen	-1.032	-5.971
Ergebnis aus dem Abgang von Finanzanlagen	-	-196.085
Sonstige zahlungs(-un)wirksame Aufwendungen und Erträge	6.146	20.410
Brutto-Cash Flow	711.971	653.818
Einnahmen aus Abgängen von Leasingvermögen	244.781	206.323
Ausgaben für Investitionen in Leasingvermögen	-294.609	-386.895
Veränderung der Vermietfahrzeuge, netto	-1.118.814	-992.525
Veränderung der Vorräte	-7.072	-5.660
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-348.994	-231.580
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	51.325	-90.767
Veränderung übriges Nettovermögen	-49.989	-27.365
Mittelabfluss aus betrieblicher Geschäftstätigkeit	-811.401	-874.651
Investitionstätigkeit		
Einnahmen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagevermögen	2.936	1
Einnahmen aus Abgängen von Finanzanlagen	-	209.000
Ausgaben für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagevermögen	-34.397	-45.565
Ausgaben für Investitionen in Finanzanlagen	-1.137	-281
Ausgaben für Akquisitionen abzüglich übernommener Zahlungsmittel	-	-5.982
Mittelab-/zufluss aus Investitionstätigkeit	-32.598	157.173
Finanzierungstätigkeit		
Auszahlungen für den Erwerb eigener Anteile	-2.712	-2.570
Gezahlte Dividenden	-107.004	-193.849
Einzahlungen aus Aufnahmen von Schuldscheindarlehen, Anleihen und Bankdarlehen	590.983	835.935
Auszahlungen für Tilgungen von Schuldscheindarlehen, Anleihen, Bankdarlehen und Leasingverbindlichkeiten	-251.952	-330.340
Auszahlungen für/Einzahlungen aus kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten ²	554.856	400.997
Mittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit	784.171	710.172
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands	-59.827	-7.306
Wechselkursbedingte Veränderung des Finanzmittelbestands	650	409
Veränderung des Konsolidierungskreises	1.163	-
Finanzmittelbestand am 1. Januar	145.936	87.585
Finanzmittelbestand am 30. September	87.922	80.688

¹ Ohne Beteiligungsergebnis

² Kurzfristige Finanzierungen mit Laufzeiten bis zu drei Monaten und hoher Umschlagshäufigkeit

4.4 KONZERN-EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

Konzern-Eigenkapital- veränderungsrechnung	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Übriges Eigenkapital ¹	Eigene Anteile	Gesellschaftern der Sixt SE zustehendes Eigenkapital	Anteile anderer Gesellschafter	Konzern- Eigenkapital
in TEUR							
1. Januar 2019	120.175	241.412	955.055	-	1.316.642	125.381	1.442.023
Konzernüberschuss	-	-	192.923	-	192.923	9.310	202.232
Dividendenzahlung für 2018	-	-	-101.260	-	-101.260	-5.744	-107.004
Sonstiges Ergebnis	-	-	20.606	-	20.606	-102	20.504
Erwerb eigener Anteile	-	-	-	-2.712	-2.712	-	-2.712
Ausgabe eigener Anteile	-	-	-	2.712	2.712	-	2.712
Erhöhung aufgrund des Mitarbeiterbeteiligungsprogramms	-	1.005	-	-	1.005	18	1.023
Übrige Veränderungen	-	15	21	-	36	-3	33
30. September 2019	120.175	242.432	1.067.345	-	1.429.952	128.859	1.558.811
31. Dezember 2017	120.175	242.512	696.148	-	1.058.834	119.020	1.177.854
Anpassung aufgrund der Erstanwendung von IFRS 9	-	-	13.563	-	13.563	11	13.574
1. Januar 2018	120.175	242.512	709.710	-	1.072.397	119.031	1.191.428
Konzernüberschuss	-	-	390.178	-	390.178	10.356	400.534
Dividendenzahlung für 2017	-	-	-188.105	-	-188.105	-5.744	-193.849
Sonstiges Ergebnis	-	-	8.706	-	8.706	174	8.879
Erwerb eigener Anteile	-	-	-	-2.570	-2.570	-	-2.570
Ausgabe eigener Anteile	-	-	-	2.570	2.570	-	2.570
Erhöhung aufgrund des Mitarbeiterbeteiligungsprogramms	-	848	-	-	848	19	867
Übrige Veränderungen	-	-	-	-	-	-2	-2
30. September 2018	120.175	243.360	920.489	-	1.284.024	123.833	1.407.856

¹ Inklusive Gewinnrücklagen

4.5 ERGÄNZENDE FINANZINFORMATIONEN

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse gliedern sich auf wie folgt:

Umsatzerlöse in Mio. Euro	9M 2019	Inland 9M 2018	9M 2019	Ausland 9M 2018	9M 2019	Gesamt 9M 2018	Veränderung in %
Geschäftsbereich Mobility							
Vermietungserlöse	629,9	591,1	1.096,7	892,6	1.726,6	1.483,6	16,4
Sonstige Erlöse aus dem Vermietgeschäft	97,0	82,6	81,1	58,6	178,1	141,3	26,1
Gesamt	726,9	673,7	1.177,8	951,2	1.904,6	1.624,9	17,2
Geschäftsbereich Leasing							
Leasingerlöse	149,6	157,5	17,7	18,8	167,3	176,3	-5,1
Sonstige Erlöse aus dem Leasinggeschäft	149,9	149,9	23,3	22,7	173,3	172,6	0,4
Verkaufserlöse	267,6	227,2	15,4	14,9	283,0	242,1	16,9
Gesamt	567,2	534,7	56,4	56,3	623,6	591,1	5,5
Sonstige Umsatzerlöse	3,3	3,6	-	0,3	3,3	3,8	-14,0
Gesamt Konzern	1.297,4	1.212,0	1.234,2	1.007,8	2.531,6	2.219,8	14,0

Umsatzerlöse in Mio. Euro	Q3 2019	Inland Q3 2018	Q3 2019	Ausland Q3 2018	Q3 2019	Gesamt Q3 2018	Veränderung in %
Geschäftsbereich Mobility							
Vermietungserlöse	237,4	221,4	471,0	393,0	708,5	614,4	15,3
Sonstige Erlöse aus dem Vermietgeschäft	37,3	32,6	31,2	23,4	68,5	56,0	22,3
Gesamt	274,7	254,0	502,2	416,4	776,9	670,4	15,9
Geschäftsbereich Leasing							
Leasingerlöse	49,6	53,3	5,9	6,1	55,5	59,4	-6,6
Sonstige Erlöse aus dem Leasinggeschäft	51,2	51,9	7,6	7,4	58,7	59,2	-0,9
Verkaufserlöse	82,6	78,6	5,0	5,3	87,6	83,9	4,4
Gesamt	183,4	183,7	18,4	18,8	201,8	202,6	-0,4
Sonstige Umsatzerlöse	1,5	1,6	-	0,1	1,5	1,7	-11,9
Gesamt Konzern	459,5	439,3	520,7	435,3	980,2	874,6	12,1

Die ausgewiesenen Erlöse des Geschäftsbereichs Mobility (Vermietungserlöse und sonstige Erlöse aus dem Vermietgeschäft) sowie des Geschäftsbereichs Leasing (Leasingerlöse und sonstige Erlöse aus dem Leasinggeschäft) werden zusammen als „operativer Umsatz“ bezeichnet. Im Neun-Monats-Zeitraum 2019 stieg der operative Umsatz gegenüber dem Vorjahr um 13,7 % auf 2.245,2 Mio. Euro (9M 2018: 1.973,9 Mio. Euro).

Aufwendungen für Fuhrpark und Leasinggegenstände

Die Aufwendungen für Fuhrpark und Leasinggegenstände gliedern sich wie folgt:

Aufwendungen für Fuhrpark und Leasinggegenstände	9M	9M	Veränderung
in Mio. Euro	2019	2018	in %
Reparaturen, Wartung, Pflege und Reconditioning	275,2	231,1	19,1
Treibstoffe	88,3	84,5	4,5
Versicherungen	87,4	72,6	20,4
Transporte	44,4	36,8	20,5
Steuern und Abgaben	24,7	18,7	32,1
Sonstige einschließlich Verkaufsaufwendungen sowie Wertminderungen von zum Verkauf bestimmten Leasinggegenständen	352,3	301,1	17,0
Gesamt Konzern	872,3	744,8	17,1

Abschreibungen

Die Abschreibungen sind nachfolgend weiter erläutert:

Abschreibungen	9M	9M	Veränderung
in Mio. Euro	2019	2018	in %
Vermietfahrzeuge	305,8	239,8	27,5
Leasingvermögen	138,5	147,2	-5,9
Sachanlagevermögen ¹	73,8	12,2	>100
Immaterielle Vermögenswerte	6,6	6,1	8,7
Gesamt Konzern	524,8	405,3	29,5

¹ Enthalten im Geschäftsjahr 2019 Abschreibungen auf Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen, bedingt durch die Anwendung von IFRS 16.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

Sonstige betriebliche Aufwendungen	9M	9M	Veränderung
in Mio. Euro	2019	2018	in %
Leasingaufwendungen	57,0	54,7	4,1
Provisionen	168,6	166,8	1,1
Aufwendungen für Gebäude	38,8	60,2	-35,6
Sonstige Vertriebs- und Marketingaufwendungen	63,9	57,9	10,3
Wertminderungen auf Forderungen	32,5	31,2	4,2
Prüfungs-, Rechts- und Beratungskosten sowie Aufwendungen für Investor Relations	17,2	17,2	-0,4
Sonstige Personaldienstleistungen	60,9	54,4	12,0
IT- und Kommunikationsdienstleistungen	16,5	19,9	-17,1
Währungsumrechnung/Konsolidierung	89,8	96,5	-6,9
Übrige Aufwendungen	44,0	34,0	29,5
Gesamt Konzern	589,2	592,9	-0,6

Finanzergebnis

Das im Finanzergebnis in Höhe von -30,6 Mio. Euro (9M 2018: 167,9 Mio. Euro) enthaltene Zinsergebnis beträgt -30,3 Mio. Euro (9M 2018: -25,8 Mio. Euro), darin berücksichtigt sind seit dem Geschäftsjahr 2019 auch die Zinsaufwendungen für nach IFRS 16 bilanzierte Leasingverbindlichkeiten. Des Weiteren enthält das Finanzergebnis ein Ergebnis aus Zinssicherungsgeschäften in Höhe von -0,1 Mio. Euro (9M 2018: -0,8 Mio. Euro). Im Vorjahr waren im Finanzergebnis außerdem ein Ertrag aus dem Verkauf der Beteiligung an dem Gemeinschaftsunternehmen DriveNow in Höhe von 196,1 Mio. Euro sowie das Ergebnis aus At-Equity bewerteten Beteiligungen von -2,0 Mio. Euro enthalten.

Ertragsteuern

Die Ertragsteuern setzen sich aus tatsächlichen Ertragsteuern in Höhe von 84,5 Mio. Euro (9M 2018: 93,6 Mio. Euro) sowie aus latenten Steuern von -5,4 Mio. Euro (9M 2018: -12,5 Mio. Euro) zusammen. Die Konzernsteuerquote, gemessen am Ergebnis vor Steuern (EBT), lag im Berichtszeitraum bei 28 % (9M 2018: 17 %).

Leasingvermögen

Die Position Leasingvermögen ging zum Stichtag um 78,6 Mio. Euro auf 1,13 Mrd. Euro (31. Dezember 2018: 1,20 Mrd. Euro) zurück.

Vermietfahrzeuge

Die Position Vermietfahrzeuge erhöhte sich saisonal bedingt deutlich zum Stichtag im Vergleich zum 31. Dezember 2018 um 0,81 Mrd. Euro von 2,61 Mrd. Euro auf 3,42 Mrd. Euro.

Sachanlagevermögen

Die Position Sachanlagevermögen mit einem Buchwert von 544 Mio. Euro (31. Dezember 2018: 202 Mio. Euro) enthält im Berichtsjahr auch die Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen, bedingt durch die Anwendung von IFRS 16.

Sonstige Forderungen und Vermögenswerte

Die sonstigen Forderungen und Vermögenswerte setzen sich wie folgt zusammen:

Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	30.09.2019	31.12.2018
in Mio. Euro		
Finanzielle sonstige Forderungen und Vermögenswerte		
Forderungen aus Finanzierungsleasing	2,4	3,7
Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	1,3	1,3
Übrige Vermögenswerte	81,5	82,7
Nicht-finanzielle sonstige Forderungen und Vermögenswerte		
Sonstige Steuerrückforderungen	63,6	22,3
Versicherungsansprüche	43,4	39,2
Rechnungsabgrenzungsposten	29,8	24,0
Lieferansprüche für Fahrzeuge der Vermiet- und Leasingflotte	117,2	99,0
Gesamt Konzern	339,2	272,3
Davon kurzfristig	333,8	267,2
Davon langfristig	5,4	5,1

Eigenkapital

Das Grundkapital der Sixt SE beträgt zum 30. September 2019 unverändert 120.174.996 Euro (31. Dezember 2018: 120.174.996 Euro).

Das Grundkapital ist eingeteilt in:

Aufteilung des Grundkapitals	Stückaktien	Nominalwert in Euro	Stückaktien	Nominalwert in Euro
		30.09.2019		31.12.2018
Stammaktien	30.367.112	77.739.807	30.367.112	77.739.807
Vorzugsaktien ohne Stimmrecht	16.576.246	42.435.190	16.576.246	42.435.190
Gesamt	46.943.358	120.174.996	46.943.358	120.174.996

Eigene Anteile

Aufgrund Beschluss der Hauptversammlung vom 2. Juni 2016 ist der Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 1. Juni 2021 (einschließlich) nach näherer Maßgabe der Beschlussvorlage eigene Aktien im Umfang von insgesamt bis zu 10 % des im Zeitpunkt der Erteilung der Ermächtigung bzw. – sofern geringer – der Ausübung der Ermächtigung bestehenden Grundkapitals der Gesellschaft zu erwerben – davon im Umfang von insgesamt bis zu 5 % des Grundkapitals auch unter Einsatz von Derivaten. Die Ermächtigung kann vollständig oder in Teilen, ein- oder mehrmalig, zu jedem gesetzlich zulässigen Zweck ausgeübt werden. Der Erwerb zum Zweck des Handels in eigenen Aktien ist ausgeschlossen. Auf Grundlage der vorgenannten Ermächtigung beschloss der Vorstand, mit Zustimmung des Aufsichtsrats, im April 2019 ein Aktienrückkaufprogramm, das ausschließlich zum Zweck der Erfüllung von Verpflichtungen der Gesellschaft auf Zuteilung von Aktien an Mitarbeiter und Angehörige der Verwaltungs- und Leitungsorgane der Sixt SE und mit ihr verbundenen Unternehmen aus dem Mitarbeiterbeteiligungsprogramm MSP 2012 dient. Das Aktienrückkaufprogramm wurde am 29. April 2019 abgeschlossen. Zu diesem Zeitpunkt hat die Sixt SE 40.679 Vorzugsaktien im Gesamtwert von 2,7 Mio. Euro (ohne Erwerbsnebenkosten) zurückgekauft. Die Ermächtigung ist zum Stichtag noch nicht vollständig ausgeschöpft.

Anteile anderer Gesellschafter

Die Anteile anderer Gesellschafter betreffen vollumfänglich den Geschäftsbereich Leasing. Seit dem Börsengang der Sixt Leasing SE im Mai 2015 hält die Sixt SE unverändert 41,9 % der Anteile an der Sixt Leasing SE und ihren Tochtergesellschaften.

Genehmigtes Kapital

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 2. Juni 2016 wurde der Vorstand ermächtigt, das Grundkapital nach Maßgabe der Beschlussvorlage bis zum 1. Juni 2021 (einschließlich) mit Zustimmung des Aufsichtsrats durch Ausgabe neuer, auf den Inhaber lautende Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen einmalig oder mehrmals um insgesamt bis zu 35.840.000 Euro zu erhöhen, wobei das Bezugsrecht der Aktionäre in bestimmten Fällen ausgeschlossen werden kann (Genehmigtes Kapital 2016).

Bedingtes Kapital

Der Vorstand ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 2. Juni 2016 ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 1. Juni 2021 (einschließlich) nach näherer Maßgabe der Beschlussvorlage einmalig oder mehrmals auf den Inhaber und/oder auf den Namen lautende Wandel- und/oder Optionsschuldverschreibungen im Gesamtnennbetrag von bis zu 350.000.000 Euro mit befristeter oder unbefristeter Laufzeit zu begeben und den Inhabern bzw. Gläubigern von Schuldverschreibungen Wandlungs- oder Optionsrechte zum Bezug von insgesamt bis zu 6.000.000 Stück neuen, auf den Inhaber lautenden Stückaktien der Sixt SE zu gewähren und/oder für die Gesellschaft entsprechende Wandlungsrechte vorzusehen.

Im Zusammenhang damit ist das Grundkapital der Gesellschaft durch Beschluss der Hauptversammlung vom 2. Juni 2016 um insgesamt bis zu 15.360.000 Euro bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2016). Die bedingte Kapitalerhöhung dient der Gewährung von Aktien an Inhaber bzw. Gläubiger von Wandelschuldverschreibungen sowie an Inhaber von Optionsrechten aus Optionsschuldverschreibungen, soweit von den Wandlungs- oder Optionsrechten aus den vorgenannten Schuldverschreibungen tatsächlich Gebrauch gemacht wird oder Wandlungsverpflichtungen aus solchen Schuldverschreibungen erfüllt werden und soweit nicht andere Erfüllungsformen zur Bedienung eingesetzt werden.

Gewinnschuldverschreibungen und Genussrechte

Der Vorstand ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 30. Juni 2017 ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 29. Juni 2022 (einschließlich) einmalig oder mehrmals auf den Inhaber und/oder auf den Namen lautende Gewinnschuldverschreibungen und/oder Genussrechte im Gesamtnennbetrag von bis zu 350.000.000 Euro mit befristeter oder unbefristeter Laufzeit gegen Bar- und/oder Sachleistung auszugeben. Die auf Grundlage dieser Ermächtigung ausgegebenen Gewinnschuldverschreibungen und/oder Genussrechte dürfen keine Umtausch- oder Bezugsrechte auf Aktien der Gesellschaft vorsehen.

Finanzverbindlichkeiten

Die Finanzverbindlichkeiten gliedern sich wie folgt:

Finanzverbindlichkeiten in Mio. Euro	Restlaufzeit bis 1 Jahr		Restlaufzeit 1 - 5 Jahre		Restlaufzeit über 5 Jahre	
	30.09.2019	31.12.2018	30.09.2019	31.12.2018	30.09.2019	31.12.2018
Schuldscheindarlehen	80,0	93,0	791,8	565,0	201,6	108,8
Schuldverschreibungen	249,7	-	997,7	998,3	-	246,8
Commercial Paper	531,8	-	-	-	-	-
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	523,2	337,0	230,0	301,0	57,5	59,8
Leasingverbindlichkeiten	83,9	4,0	187,5	10,9	75,6	-
Übrige Verbindlichkeiten	11,8	14,9	-	-	-	-
Gesamt Konzern	1.480,4	448,8	2.207,1	1.875,2	334,8	415,4

Schuldscheindarlehen sind in mehreren Tranchen mit Nominallaufzeiten zwischen vier und sieben Jahren begeben. Im Berichtszeitraum wurden neue langfristige Schuldscheindarlehen mit Laufzeiten von fünf und sieben Jahren im Gesamtvolumen von 350 Mio. Euro begeben. Die ausgewiesenen Schuldscheindarlehen mit kurzfristiger Restlaufzeit sind im vierten Quartal 2019 sowie im zweiten Quartal 2020 zur Rückzahlung fällig.

Die Schuldverschreibungen betreffen im Wesentlichen die 2014 begebene Anleihe 2014/2020, die 2016 platzierte Anleihe 2016/2022 und die 2018 platzierte Anleihe 2018/2024 der Sixt SE sowie die durch die Sixt Leasing SE platzierten Anleihen 2017/2021 und 2018/2022. Die unter den kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten ausgewiesene Schuldverschreibung im Nennwert von 250 Mio. Euro ist im zweiten Quartal 2020 zur Rückzahlung fällig.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten resultieren unter anderem aus der ABS-Transaktion der Sixt Leasing SE und aus einem langfristigen Immobiliendarlehen.

Die Leasingverbindlichkeiten beinhalten neben bereits im Vorjahr bilanzierten Verpflichtungen aus Leasingverhältnissen zur Refinanzierung der Leasingflotte die Verbindlichkeiten aus nach IFRS 16 bilanzierten Sachverhalten.

Kurzfristige sonstige Rückstellungen

Die kurzfristigen sonstigen Rückstellungen beinhalten wie zum Jahresende 2018 im Wesentlichen Rückstellungen für Steuern, Rechtskosten und den operativen Vermietbetrieb (fuhrparkbezogen) sowie Rückstellungen des Personalbereichs.

Konzern-Segmentberichterstattung

Der Sixt-Konzern ist in den zwei wesentlichen Geschäftsbereichen Mobility und Leasing tätig. Der vormalige Geschäftsbereich Autovermietung wurde in Geschäftsbereich Mobility umbenannt, um dem Umfang des Angebots an Mobilitätsdienstleistungen gerecht zu werden. Des Weiteren wurden in diesem Zusammenhang verschiedene Verwaltungs- und Finanzierungstätigkeiten, welche bisher im Bereich „Sonstige“ ausgewiesen waren, dem Geschäftsbereich Mobility zugewiesen. Die Vorjahreswerte wurden entsprechend angepasst. Den Segmenten Mobility oder Leasing nicht zuordenbare Aktivitäten wie Holdingtätigkeiten und Immobilienvermietung sind im Bereich „Sonstige“ zusammengefasst. Soweit Ergebnisse aus At-Equity bilanzierten Beteiligungen einem Segment direkt zuzuordnen sind, werden sie im jeweiligen Segment ausgewiesen.

Die Segmentinformationen für den Neun-Monats-Zeitraum 2019 (im Vergleich zum gleichen Zeitraum 2018) stellen sich wie folgt dar:

Geschäftsbereich	Mobility		Leasing		Sonstige		Überleitungen		Konzern	
	2019	2018	2019	2018	2019	2018	2019	2018	2019	2018
in Mio. Euro										
Außenumsatz	1.904,6	1.624,9	623,6	591,1	3,3	3,8	-	-	2.531,6	2.219,8
Innenumsatz	3,6	3,6	9,4	9,1	18,3	31,6	-31,3	-44,2	-	-
Gesamtumsatz	1.908,3	1.628,4	633,0	600,1	21,6	35,5	-31,3	-44,2	2.531,6	2.219,8
Aufwendungen für Fuhrpark und Leasinggegenstände	466,0	378,3	418,9	378,0	-	0,0	-12,7	-11,5	872,3	744,8
Abschreibungen	380,7	254,5	140,6	147,7	3,5	3,1	-	-	524,8	405,3
EBIT ¹	279,8	280,3	30,4	33,6	1,8	-0,2	-	0,0	311,9	313,8
Finanzergebnis	-19,8	-17,5	-9,0	-10,3	-1,8	195,7	-	-0,0	-30,6	167,9
Ergebnis aus At-Equity bewerteten Beteiligungen	-	-2,0	-	-	-	-	-	-	-	-2,0
EBT ²	260,0	262,8	21,4	23,4	-0,0	195,5	-	-	281,4	481,6
Investitionen ^{3,4}	55,2	27,5	299,2	390,2	107,7	101,1	-91,7	-86,0	370,4	432,7

Region	Inland		Nordamerika		Europa/Sonstige		Überleitungen		Konzern	
	2019	2018	2019	2018	2019	2018	2019	2018	2019	2018
in Mio. Euro										
Gesamtumsatz	1.343,5	1.222,3	377,6	284,7	886,5	726,2	-76,0	-13,4	2.531,6	2.219,8
Investitionen ^{3,4}	383,0	475,2	7,4	5,3	69,0	44,6	-89,1	-92,3	370,4	432,7

¹ Entspricht dem Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit (EBIT)

² Entspricht dem Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)

³ Ohne Vermietvermögen

⁴ Enthalten Zugänge zu Nutzungsrechten aus Leasingverhältnissen im Rahmen der Anwendung von IFRS 16. Vorjahresvergleichsinformationen wurden nicht angepasst.

4.6 EVENTUALVERBINDLICHKEITEN

Wesentliche Veränderungen der Haftungsverhältnisse aus Bürgschaften oder ähnlichen Verpflichtungen haben sich im Berichtszeitraum gegenüber dem Konzernabschluss 2018 nicht ergeben. Im Rahmen der Erstanwendung von IFRS 16 (Leasingverhältnisse) ist ein wesentlicher Anteil der zum 31. Dezember 2018 ausgewiesenen sonstigen finanziellen Verpflichtungen zum 30. September 2019 in der Bilanz dargestellt.

4.7 ANGABEN ÜBER BEZIEHUNGEN ZU NAHESTEHENDEN UNTERNEHMEN UND PERSONEN

Zum 30. September 2019 haben sich die Art und Höhe der Transaktionen des Sixt-Konzerns mit nahestehenden Unternehmen und Personen im Vergleich zum 31. Dezember 2018 nicht wesentlich verändert. Für weitere Informationen wird auf den Konzernabschluss der Sixt SE zum 31. Dezember 2018 im Geschäftsbericht 2018 verwiesen (siehe Konzernanhang „5.4 Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen“).

Der Gesellschaft im Berichtszeitraum zugegangene Mitteilungen zu Geschäften gemäß Artikel 19 MAR (Marktmissbrauchsverordnung) wurden entsprechend der Vorschrift veröffentlicht und sind auf der Webseite der Gesellschaft ir.sixt.com unter der Rubrik „Investor Relations – Corporate Governance – Managers' Transactions“ einsehbar.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in dieser Konzern-Quartalsmitteilung nicht genau zur angegebenen Summe addieren lassen und sich die Neunmonatszahlen nicht aus der Aufsummierung der einzelnen Quartalszahlen ergeben. Aus gleichem Grund kann es sein, dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Zahlen widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Pullach, 13. November 2019

Sixt SE
Der Vorstand

Kontakt

Sixt SE
Zugspitzstraße 1
82049 Pullach

Herausgeber

Sixt SE
Zugspitzstraße 1
82049 Pullach

InvestorRelations@sixt.com
Telefon +49 (0) 89/ 7 44 44 - 5104
Telefax +49 (0) 89/ 7 44 44 - 85104

Webseite Investor Relations ir.sixt.com
Weitere Webseiten sixt.com
about.sixt.com